

Beschlussvorlage

Tagesordnungspunkt:

Zukunft der ehemaligen Bahnstrecke Marienheide/Wipperfürth/Bergisch Born

Beratungsfolge:

Abstimmungsergebnis

Sitzungs-

einst.

Enth.

Gegen.

termin

Rat der Gemeinde

28.03.00

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Sachverhalt:

Die Stadt Hückeswagen hat mit großer Mehrheit beschlossen, beim zuständigen Ministerium die Herausnahme der ehemaligen KSB 412 aus dem ÖPNV-Bedarfsplan und dem Trassensicherungsvertrag zu beantragen (s. beil. Schreiben).

Im Bereich der Gemeinde Marienheide ist diese Bahnstrecke schon demontiert. Es ist darüber hinaus vorgesehen, in diesem Jahr einen Rad-/Gehweg auf dieser Trasse zu errichten. Eine Reaktivierung der Bahnstrecke erscheint auch aus baulichen Gründen nicht mehr möglich, da das Brückenbauwerk in Ohl total entfernt wurde, der Tunnel in Krommenohl und die Brücke in Gogarten baufällig sind und in Marienheide auf der ehemaligen Trasse der Kreisverkehrsplatz angelegt und das Viadukt Klosterstraße entfernt wurde.

Aus diesem Grund ist es sinnvoll, die Herausnahme aus dem ÖPNV-Bedarfsplan zu beantragen und damit das Vorhaben der Stadt Hückeswagen entsprechend zu unterstützen.

Anlage

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, das Anliegen der Stadt Hückeswagen zu unterstützen und die entsprechenden Anträge auf Herausnahme der ehemaligen KSB 412 aus dem ÖPNV-Bedarfsplan und dem Trassensicherungsvertrag, soweit er noch für die Strecke Gültigkeit hat, beim zuständigen Ministerium zu stellen.

2. Wvl. zur Sitzung

In Vertretung

Hans-Dieter Hütt

Marienheide, 21. März 2000

